



JAHRESBERICHT 2023

zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung
vom 24. März 2024



Inhaltsverzeichnis

Traktanden	5
Jahresbericht 2023 des Präsidenten	6
Berichte aus dem Gemeindeleben	8
Bericht aus der Synode	20
Rechnung 2023 und Budget 2024	21
Kommentar zur Jahresrechnung 2023, Budget 2024 und Steuerfuss 2024	25
Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission (GPK)	26
Jahresbericht 2023 Ressort Liegenschaft und Unterhalt	29
Statistik 2023	34



Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 2. April 2023
4. Jahresrechnung 2023
 - Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission (GPK)
5. Budget 2024
6. Steuerfuss 2024
7. Wahlen
 - Ersatzwahl für Martin Breitenmoser, Kirchenvorsteherschaft
 - Wahl Präsident/-in der Kirchenvorsteherschaft
 - Ersatzwahl für Urs Schläpfer, GPK
 - Ersatzwahl für Regula Speck, Synodale
8. Mitteilungen und Umfrage

Jahresbericht 2023

Das besondere Ereignis im vergangenen Jahr war sicherlich die Kirchenrenovation. Dominik Pérez, der das Ressort Liegenschaften leitet, wird in seinem Bericht näher darauf eingehen. Während der Bauzeit war es nicht möglich in unserer Kirche Veranstaltungen durchzuführen. In dieser Zeit hat uns die Katholische Kirchgemeinde Appenzell grosszügigerweise die Stephanskapelle kostenlos zur Verfügung gestellt. Ein grosser Dank geht deshalb an die Pfarrei St. Mauritius.

In das Projekt, mit der Katholischen Kirche ein gemeinsames Kirchgemeindehaus zu bauen, ist wieder etwas Bewegung gekommen. Es sind aber noch einige Hürden zu meistern, bis es zu einer möglichen Realisierung kommen kann.

Auf die Kirchgemeindeversammlung 2024 haben der Präsident der GPK, Urs Schläpfer, und die Synodale Regula Speck ihre Rücktritte erklärt. Herzlichen Dank für das jahrelange freiwillige Engagement. Auf ihre Tätigkeiten werde ich an der Kirchgemeindeversammlung eingehen.

Bei den angestellten Mitarbeitern gab es folgende Mutationen: Rosa Höhener, die jahrelang ihre Arbeit als Mesmerin sehr einfühlsam verrichtete, hat ihre Stelle per Ende November 2023 gekündigt. Mit Beat Nishantha Schiegg haben wir einen Nachfolger gefunden, der die Aufgabe sehr pflichtbewusst und engagiert weiterführt. Ursula Fröhlich hat während vielen Jahren begeistert den Kindern in der Unterstufe Religionsunterricht erteilt. Auf das neue Schuljahr 2023/2024 ist sie zurückgetreten. In Elisha Inauen haben wir eine kompetente und erfahrene Nachfolgerin gefunden, die ihren Dienst mit Freude und grossem Engagement verrichtet.

Ich möchte jenen MitarbeiterInnen, die uns verlassen haben, ganz herzlich danken. Denjenigen, die neu zu uns gestossen sind, wünsche ich viel Freude in ihren neuen Aufgaben.

Auf die verschiedenen Anlässe werden die Ressortleiter und der Pfarrer ausführlich eingehen.

Nach zehn Jahren als Präsident unserer Kirchgemeinde habe ich auf die bevorstehende Kirchgemeindeversammlung meinen Rücktritt erklärt. Diese Zeit erlebte ich als anspruchsvoll und lehrreich. Ohne meine Kolleginnen und Kollegen aus der Kirchenvorsteherschaft ist so ein Amt nicht zu bewältigen. Es ist um einiges leichter, wenn man mit so einem engagierten, kooperativen und freudvollen Team zusammenarbeiten darf. Darum geht mein grosser Dank an die Kirchenvorsteherschaft, an das Pfarrerehepaar und an die Leiterinnen der Administration, die mich über alle Jahre tatkräftig unterstützt haben. Mein grösster Dank geht aber an meinen himmlischen Vater, den ich in diesen Jahren in besonderem Mass erfahren durfte. Eine Führungsaufgabe in diesem Gremium ist eine Lebensschule, die ich nicht missen möchte und jedem empfehlen kann.

Nicht vergessen möchte ich die vielen freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die die Stütze unserer Kirchgemeinde sind. Ihr seid mit Euren kleinen und grösseren Aufgaben, die ihr oftmals auch im Stillen verrichtet, das Gesicht unserer Gemeinde. Euch gebührt ein ganz herzliches Dankeschön. Wenn unsere Kirchgemeinde weiterhin gedeihen soll, tut sie das auch dank euch.

Wir würden uns freuen, Sie auch in diesem Jahr im Rahmen unserer Veranstaltungen begrüessen zu dürfen.

Martin Breitenmoser
Präsident

Du bist ein Gott, der mich sieht.
Genesis 16,13 (Jahreslosung 2023)

Berichte aus dem Gemeindeleben

Wir schauen mit Dankbarkeit auf ein Jahr mit zahlreichen Aktivitäten zurück. Im Bericht aus dem Gemeindeleben hören wir von unseren Mitarbeitern aus ihren vielfältigen Tätigkeiten.

Gottesdienste

Wir freuten uns, letztes Jahr wieder ohne Einschränkungen Gottesdienste feiern zu können. Bei guter Witterung konnten wir den Kirchenkaffee draussen geniessen und wir freuten uns, nach dem Schulanfangsgottesdienst Mitte August ein Grillfest und nach dem Erntedankgottesdienst eine «Täälete» zu feiern. Am dritten Advent durften wir zwei Aufführungen des Weihnachtsmusicals mit 30 teilnehmenden Kindern erleben. Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Freiwilligen, die uns durch ihr Engagement eine tolle Gemeinschaft über den Gottesdienst hinaus ermöglichten.

Im vergangenen Jahr begleiteten uns die Organisten/Organistinnen Marie-Louise Bächler, Andreas Erdös, Christian Fritsche, Kaspar Wagner, Jan Fässler und Ursula Fröhlich sowie Verena Signer an der Geige. Zudem bereicherten der Männerchor Alpstee an Ostern, das Zitherduo Appenzell am Ewigkeitssonntag und weitere Musiker aus den eigenen Reihen unsere Gottesdienste.

Kinder und Jugend

Die jüngere Generation konnte 2023 in unserer Kirchgemeinde viel erleben: sei es an den Kinderplauschtagen im Oktober, an den sonntäglichen Programmen Kinderhüte, Kolibri und 7up oder am abwechslungsreichen Jugendprogramm mit Markus Stenzel. Vom Entwicklungspsychologen Felix Studer durften wir viele Impulse zum Thema «Gemeinsam mit den Kindern und Jugendliche wachsen» erfahren.

Mike Lotz

Weihnachtsmusical

Ein Highlight für die teilnehmenden Kinder und auch für alle Gottesdienstbesucher war das Weihnachtsmusical, das dank der grossen Kinder­schar und den engagierten Freiwilligen auch dieses Jahr wieder durchgeführt werden konnte.

Das Adonia-Musical «Simeon, die unbekannte Weihnachtsgeschichte» wurde von dreissig Kindern einstudiert und am dritten Advent zweimal in der vollen Kirche aufgeführt.



Freudig und mit Eifer am Singen

Über den Inhalt des Musicals berichtete Angela Haldimann im Appenzeler Volksfreund: „Obwohl Simeon mindestens so sehr zur Weihnachtsgeschichte gehört wie die Weisen aus dem Morgenland, ist seine Geschichte vielen unbekannt. Im Weihnachtsmusical lernten die Besucherinnen und Besucher diesen alten Mann kennen, der überzeugt gewesen war, dass er den versprochenen Retter persönlich sehen wird. Tatsächlich trifft er Maria und Josef mit dem Jesuskind dann im Tempel in Jerusalem und spricht einen ganz besonderen Segen über ihn aus.“

Abgerundet wurden beide Aufführungen von einem Apéro, der einen schönen Rahmen für ein geselliges Beisammensein bot.

Tonja und Timeo Studer

Kinderhüte und Kolibri

An den Sonntagen kamen zahlreiche Kinder in unsere Kirche. Die Kinderhüte (0-3 Jahre) ermöglichte es den Eltern ungehindert die Gottesdienste zu besuchen, während die Kinder ihr eigenes Programm hatten. Im Kolibri (4-6 Jahre) konnten die Kinder singen, eine Bibelgeschichte erfahren, beten und spielen. Wir danken den vielen freiwilligen Eltern und Jugendlichen, die die Kinderhüte und das Kolibri ermöglicht haben.

Isaline Lotz

7up

Wir konnten weiterhin jeden Sonntag (ausser in den Ferien) das 7up-Programm anbieten und durchführen. Durchschnittlich nahmen ca. 12 Kinder im Alter von 7 bis 11 Jahren teil, um gemeinsam verschiedene biblische Themen zu betrachten, zu singen, zu basteln und zu spielen.

Zu unseren Highlights zählte dieses Jahr das 7up-Abschlusswochenende mit Übernachtung, welches für vier Teilnehmer den Abschluss des 7up-Programms und den Startschuss für das Jugendprogramm markierte. Auch die Kinderplauschtage im Oktober und das Musical im Dezember haben uns allen viel Freude bereitet. Ein besonderer Dank geht an das Freiwilligenteam, ohne das 7up nicht möglich wäre.

Michael Eugster

Kinderplauschtage

Wir freuten uns, vom 16.-20. Oktober die Kinderplauschtage «LEGO-Stadt» im Gymnasium durchführen zu können. An fünf Nachmittagen bauten 50 Kinder aus dem ganzen Kanton im Foyer des Gymnasiums eine beachtliche LEGO-Stadt auf. Dank Marc Lendenmann vom Bibelosebund und vielen freiwilligen Helfenden erlebten wir in dieser Zeit, was Gott mit kreativem Aufbauen zu tun hat und was er in und mit uns anfangen kann. Es war wahrlich ein aufbauendes Erlebnis.

Isaline Lotz



Unzählige LEGO-Steine wurden verbaut

Jugendarbeit

Im August 2023 durften wir mit unserer Jugendarbeit starten. Nach einem halben Jahr blicke ich dankbar auf die bisherigen Entwicklungen zurück. Es durfte sich ein stabiler Kern von Jugendlichen bilden, welcher regelmässig das Jugendprogramm besucht. Erfreulich zu erwähnen ist der Austausch mit den Eltern der TeilnehmerInnen, denen der Erfolg am Jugendprogramm ein grosses Anliegen ist. Ebenfalls halfen die Kinderplauschtage, denen ich als Helfer beiwohnen durfte, Kontakte mit Jugendlichen zu knüpfen die nun regelmässig unser Jugendprogramm besuchen.

Markus Stenzel

Gebet

Wir können im Gebet unsere Herzen auf Gott richten, um ihn zu hören und gleichzeitig wissen, dass er uns sieht und hört.

Ökumenischer Weltgebetstag

Der ökumenische Weltgebetstags-Gottesdienst mit dem Blick auf Taiwan wurde am 3. März in der Katholischen Kirche in Gonten abgehalten und erfreute sich an vielen Besuchern.

Mike Lotz

Ökumenisches Abendgebet und Taizé-Gebet

Letztes Jahr fanden alle vierzehn Tage, jeweils freitags, um 19.00 Uhr, ökumenische Abendgebete und an vier Abenden Taizé-Gebete statt.

Mike Lotz

Zwischenhalt

Wir sind eine Gruppe, welche sich jeweils am Freitagmorgen, von 8.00 bis 9.00 Uhr, zum Gebet, zum Lobgesang und zum Austausch trifft. Es ist uns ein Herzensanliegen für unsere Kirchgemeinde zu beten, ganz besonders für jene, welche Verantwortung tragen. Daneben ist es uns wichtig, dass wir für den Frieden in der Welt beten und auch persönliche, kantonale, nationale und weltweite Anliegen vor Gott bringen. Wir sind der Meinung, dass das Gebet und der Lobgesang Situationen und Menschenherzen zum Guten verändern können. Damit dies geschehen kann, ruft uns der Apostel Paulus auf, immer wieder das Gebet in Anspruch zu nehmen, im Vertrauen darauf, dass Gottes Reich gebaut werde und sein Wille geschehe. Alle sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

Rösli Schiess

Bibel und Glaube im Dialog

Seit bald zehn Jahren treffen sich Menschen, die die biblischen Texte besser verstehen möchten und sich auch überlegen, ob das alte Buch überhaupt noch in unser Leben sprechen kann. Die Teilnehmer kommen aus verschiedenen Hintergründen und haben mehr oder weniger Erfahrung mit der Bibel. Gerade diese Unterschiedlichkeit macht die Diskussion enorm interessant. Um mitzumachen, braucht es grundsätzlich keine biblischen Vorkenntnisse und eine verbindliche Teilnahme ist nicht Voraussetzung. Man kann auch einfach einmal schnuppern. Üblicherweise findet Bibel und Glaube im Dialog am letzten Montag des Monats, von 19.00-20.00 Uhr statt.

Martin Breitenmoser

60 plus

«De Baazli» eröffnete das Jahr 2023 mit wunderbaren Appenzeller Musikstücken. Es war so richtig «heimelig». Im Mai durften wir einen «hohen Besuch» unter uns begrüßen: Alt Bundesrat Hans-Rudolf Merz wusste aus dem Stegreif zu berichten, sei es Persönliches oder Politisches. Dass er, als 80-Jähriger, zu unserer kleinen Gruppe nach Appenzell kam, hat uns alle begeistert und bewegt. Ein besonderes Zusammensein genossen wir im Hof Weissbad bei einem Dessert und interessanten Einblicken in die Geschichte des Hauses. Der Tagesausflug im September führte uns dieses Jahr ins Bündnerland. Mit 26 Personen machten wir uns auf den Weg nach Zillis zur St. Martinskirche (Weltkulturerbe), danach besuchten wir das wunderschöne Dorf Mathon am Schamserberg und mit einem Zvierihalt in Heerbrugg reisten wir wieder zurück nach Appenzell. Aus der Region besuchten uns Ingrid Albisser von der Pro Senectute und Roland Schlepfer von der Kantonspolizei. Es ist immer wieder spannend, von diesen Einblicken zu profitieren und manchen Tipp mitzunehmen. Die bewährten Angebote Blumengesteck, Lottonachmittag und Adventsfeier fehlten auch dieses Jahr nicht. Mutter Teresa besuchte uns nicht selbst, jedoch nahm uns Ruth Mauz mit Begeisterung auf ein Stück ihres Lebensweges mit. Und «last, but not least» bekam unser Gehirn fröhliche und spielerische Anregungen unter der Leitung von Elsbeth Lauchenauser.



Die Formation Baazli erfreut das Gemüt



Tagesausflug mit kurzer Wanderung

Die Geburtstagsbesuche werden sehr geschätzt. Das Team überbringt ein kleines Geschenk und nimmt sich gerne Zeit für ein Gespräch. Wir alle werden älter, so vergrößert sich diese Altersklasse. Ab Januar 2024 bekommen die Mitglieder unserer Kirchgemeinde ab 80 Jahren (danach alle 5 Jahre) einen Besuch.

Ursula Fröhlich

Kirchlicher Unterricht

Der kirchliche Unterricht wurde von Silvia Frey (1. und 2. Klasse), Ursula Fröhlich und ab dem Sommer von Elisha Inauen (3. bis 5. Klasse) sowie Mike Lotz (6. bis 9. Klasse) erteilt.

1. und 2. Klasse

Dieses Jahr gestaltete die 1. Klasse im Frühling einen Gottesdienst zum Thema „Der gute Hirte“. Im November durfte ich wieder neue 1. Klässlerinnen und 1. Klässler begrüßen. Wir starteten mit einem Erlebnismorgen und einem gemeinsamen Mittagessen mit den Familien. Dies war ein sehr schöner Start in den Religionsunterricht. Im Mai lernte die 2. Klasse die Taufe besser kennen. Im Herbst stand wieder das Thema „Erntedank“ auf dem Programm. Im Unterricht backten wir einen feinen Zvieri und am Sonntag feierten wir einen schönen Erntedankgottesdienst in der Stephanskapelle.

Silvia Frey



2. Klasse bei der Vorbereitung des Erntedank-Gottesdienstes

3.-5. Klasse

Die 3. Klasse befasste sich eifrig mit den Kirchenfesten im Jahreskalender sowie mit Jesus Christus, dem Angelpunkt, den alle Kirchenfeste gemeinsam haben. Die 4. Klasse setzte sich mit dem Thema «Kirche, Gemeinde und ich» auseinander. Die 5. Klasse ist mit dem Erkunden der Bibel als Gottes Wort beschäftigt. Zwei besondere Erlebnisse waren das Einrichten der persönlichen Bibel mit einem Griffregister und der Besuch der Stiftsbibliothek in St. Gallen. Ein kurzer Exkurs zum St. Galler Reformator Vadian durfte natürlich nicht fehlen. Es ist eine Freude zu erleben, wie die neue Generation sich für den Glauben interessiert.

Elisha Inauen



Ausflug der 5. Klasse nach St. Gallen

6.-9. Klasse

Im Leben lernen wir vieles von Beispielen: die schlechten zu vermeiden und die guten nachzuahmen. In der 6.-9. Klasse konnten wir anhand von Menschen der Bibel über Glauben, Zivilcourage, Resilienz sowie den Wert der Freiheit lernen. Mit den Konfirmanden vertieften wir nochmals die Grundthemen des christlichen Glaubens.

Mike Lotz

Konfirmation

Bei der Konfirmation am 14. Mai 2023 zum Thema «Gottes Perspektiven trotz Gegenwind und Ablenkungen» konnten wir mit den Konfirmationsversen verschiedene Blickwinkel in die Zukunft erlangen. Die Konfirmation von Jessica Brugger, Laura Burri, Lia Hunziker, Leandra Kaiser, Alexander Künzler, Lias Kuster, Erik Lamminger und Aurel Schmid war ein erfreuliches Erlebnis, wie auch die Konfirmandenreise, die wir zusammen mit Michael Eugster im August 2022 am Lago Lugano erleben durften.

Mike Lotz



Unsere Konfirmanden

Gemeinsam unterwegs

Im Jahr 2023 konnten wir als Kirchgemeinde in allen Aktivitäten wachsen, gute Entwicklungen weiterführen, unsere Kirche renovieren, unsere technischen Möglichkeiten modernisieren, unsere Webseite verbessern und sowohl als Gemeinschaft wie auch als Organisation vorwärtskommen. Wir freuen uns auch über den kompetenten und unermüdlichen Einsatz unserer Sekretärin Edith Gubser.

Zum vierten Mal in Folge konnte der Frauenkleidertausch stattfinden. Im Kirchenkaffee gab es wieder Möglichkeiten, altbekannte und neue Besucher besser kennenzulernen. Die Schar der Kinder in den sonntäglichen Programmen wuchs stetig weiter und es entstand im Keim der Kirchgemeinde eine Jugendgruppe. Wir freuen uns über den Nachwuchs in der Kirche und freuen uns gleichermassen, mit und für jede Altersstufe unterwegs zu sein, was nur dank den vielen freiwilligen Mitarbeitern möglich ist. Bei allen Aktivitäten waren wir als Gemeinschaft nicht allein unterwegs, es begleiteten uns stets die Worte der Jahreslosung aus Genesis 16,13: «Du bist ein Gott, der mich sieht.»

Wir schauen mit Dankbarkeit auf die langjährige Zusammenarbeit mit unserer Mesmerin Rosa Höhener zurück und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit der Kirchenvorsteherschaft, mit unserer Sekretärin Edith Gubser, mit den Religionslehrerinnen Silvia Frey und Elisha Inauen, mit dem Jugendarbeiter Markus Stenzel, mit unserem Mesmer Beat Schiegg und der Mesmerin Regina Graf sowie den vielen Freiwilligen in unserer Kirchgemeinde.

Mike und Isaline Lotz

Bericht aus der Synode

2023 wurden drei statt der üblichen zwei Synoden abgehalten. Dies vor allem darum, weil nach der Genehmigung der neuen Kirchenverfassung alle Reglemente angepasst werden müssen. Nebst den ordentlichen Traktanden möchte ich auf einige Traktanden eingehen, die auch für uns als Kirchgemeinde relevant sind.

Die Verabschiedung des Finanzreglements und des Finanzausgleichs ergab für unsere Kirchgemeinde schlussendlich leicht weniger Abgaben an die Landeskirche. Trotz zähem Ringen fiel die erhoffte Erleichterung nicht so aus, wie wir es uns vorgestellt hatten.

Auch die Verabschiedung des Kirchgemeindereglements gab zu reden. Zum Glück stimmte die Synode dem vom Kirchenrat mit erhöhtem administrativem Aufwand verbundenen Vorschlag nicht zu.

Ein grosses Thema wird in der Zukunft der Fachkräftemangel in unserer Landeskirche sein. Eine Interpellation dazu wurde eingereicht. Wir sind nicht sicher, ob der Kirchenrat die Zeichen der Zeit erkannt hat, um dieses dringende Problem zuoberst auf die Prioritätenliste zu setzen.

Ich bedanke mich bei den beiden weiteren Synodalen unserer Kirchgemeinde Regula Speck und Albert Kölbener für ihr Engagement.

Martin Breitenmoser
Synodaler der ev.-ref. Kirchgemeinde Appenzell

Rechnung 2023 und Budget 2024

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Appenzell			
Verwaltungsrechnung	Budget 2023	Rechnung 2023	Budget 2024
ERTRÄGE			
Steuereinnahmen			
Steuern laufendes Jahr		506'686.55	
Steuern Vorjahre		42'886.85	
Spezialsteuern / Veränderungen Bestände		23'325.35	
Total Steuereinnahmen	550'000.00	572'898.75	550'000.00
Liegenschaftenerträge			
Mieterträge Liegenschaften	20'400.00	21'900.00	20'400.00
Finanzerträge			
Zinserträge	900.00	4'996.25	4'500.00
Dienstleistungserträge			
Ertrag für Dienstleistungen	1'000.00	696.75	1'000.00
Bezüge aus Spezialfinanzierung			
Auflösung Rückstellungen	360'000.00	296'000.00	100'000.00
Weiterbildungsbeiträge			
Weiterbildungsbeiträge		-	
Finanzerfolg			
Wertschriften Aufwände		-1'115.05	
Wertschriften Erträge	3'000.00	7'926.50	3'000.00
Total Erträge	935'300.00	903'303.20	678'900.00
AUFWAND			
Personalaufwand			
Entschädigung Behörden, Kommissionen	18'625.00	15'117.20	18'625.00
Löhne und Gehälter	221'221.00	218'238.40	217'167.00
Entschädigungen für Stellvertretungen	4'200.00	3'178.80	3'140.00
Sozialversicherungsbeiträge	59'753.00	57'726.65	65'400.00
Spesen und Zulagen	2'100.00	1'934.20	2'160.00
Weiterbildung	3'700.00	1'768.00	2'800.00
übige Personalaufwände	2'100.00	541.50	5'300.00
Total Personalaufwand	311'699.00	298'504.75	314'592.00
Liegenschaftenaufwand			
Unterhalt Kirche	276'800.00	296'571.65	3'800.00
Unterhalt Pfarrhaus	102'000.00	1'999.30	102'000.00
Energie, Wasser, Heizung	17'400.00	1'722.80	9'400.00
Liegenschaftsversicherungen	3'700.00	4'079.60	4'200.00
Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	4'000.00	1'949.55	4'000.00
übriger Liegenschaftenaufwand	4'651.00	2'829.20	4'651.00
Total Liegenschaftenaufwand	408'551.00	309'152.10	128'051.00
Finanzaufwand			
Zinsaufwand	-	-	-
Bank- und PC-Spesen	300.00	233.20	300.00
Total Finanzaufwand	300.00	233.20	300.00

Veranstaltungen, Unterricht			
Kirchliche Veranstaltungen	4'600.00	6'422.80	6'800.00
Gottesdienste mit Musik	2'100.00	1'785.40	2'400.00
Konzerte	2'300.00		-
Erwachsenenbildung	3'500.00	1'367.90	500.00
Kinder- und Jugendarbeit / Eltern	5'000.00	4'769.15	5'000.00
Unterricht	2'250.00	2'334.85	2'350.00
Konfirmanden	4'200.00	5'019.35	4'700.00
Jugendarbeit	2'300.00	893.65	2'200.00
Alters-/Seniorenarbeit	4'000.00	3'148.75	4'700.00
Öffentlichkeitsarbeit	2'100.00	2'178.15	2'100.00
Total Veranstaltungen, Unterricht	32'350.00	27'920.00	30'750.00
Verwaltung			
Telekommunikation	1'000.00	1'202.00	1'250.00
Informatik/Programme	3'520.00	2'408.80	3'520.00
Porti	1'500.00	55.50	1'500.00
Büromaterial	1'640.00	4'807.95	4'400.00
Drucksachen, Inserate, Werbung	11'900.00	10'291.30	11'900.00
Homepage	4'020.00	4'347.85	4'520.00
Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	1'500.00	2'912.45	1'500.00
Versicherungen	300.00	294.00	300.00
Steuerbezugskosten	13'250.00	11'785.60	13'750.00
Diverser Verwaltungsaufwand	400.00	-	400.00
Total Verwaltungsaufwand	39'030.00	38'105.45	43'040.00
Gebundener Aufwand			
Landeskirchensteuer	102'900.00	90'957.00	102'900.00
Landeskirchlicher Zentralfonds	48'600.00	34'234.00	48'600.00
HEKS-Beiträge Landeskirche	2'300.00	2'838.00	2'300.00
LK - Magnet	-	-	-
Total gebundener Aufwand	153'800.00	128'029.00	153'800.00
Beiträge			
Freie Beiträge an Institutionen	2'700.00	2'250.00	2'700.00
Total Beiträge	2'700.00	2'250.00	2'700.00
Abschreibungen			
Abschreibungen ordentlich			
Abschreibungen ausserordentlich			
Total Abschreibungen	-	-	-
Einlagen in Spezialfinanzierungen			
Einlagen in Spezialfinanzierungen	-	-	-
Einlagen in Rückstellungen / Steuern	-	90'000.00	-
Total Einlagen in Spezialfinanzierungen	-	90'000.00	-
Ausserordentlicher Aufwand			
a.o. Aufwand / Kirchenrenovation	-	-	-
Total Aufwand	948'430.00	894'194.50	673'233.00
Vorschlag/Rückschlag	-13'130.00	9'108.70	5'667.00

Evangelisch Reformierte Kirchgemeinde Appenzell

BILANZ	31.12.2022	31.12.2023
Aktiven		
Flüssige Mittel		
Kasse	364.30	-
Post	1'016.15	-
Bank	1'116'386.42	981'975.97
Bank (Sonderkonten)*	19'163.49	46'835.36
Forderungen		
Debitoren und Steuerguthaben	71'762.10	86'911.65
Steuerdelkredere	-10'078.00	-
Verrechnungssteuerguthaben	1'824.10	4'141.90
Aktive Rechnungsabgrenzungen	-	-
Finanzanlagen		
Wertschriften	-	-
Sachanlagen		
Kirche mit Pfarrhaus	0	-
Einrichtung / Mobiliar	0	-
Informatik-Infrastruktur	0	-
Anlagevermögen		
AKB Wertschriftenkonto	100'514.35	80'886.60
AKB Depot	48'914.00	75'583.00
Total Aktiven	1'349'866.91	1'276'334.48

Passiven		
Laufende Verpflichtungen		
Kreditoren	7'831.05	130'709.40
Passive Rechnungsabgrenzungen	-	-
Sonderkonten*	5'813.74	6'102.66
Rückstellungen, Fonds		
Legate, Zuwendungen	40'541.10	40'732.70
Rückstellungen, Fonds	838'000.00	632'000.00
Rückstellungen, Steuern	-	-
Gewinnvortrag Vorjahr		
Eigenkapital	444'987.78	457'681.02
Vorschlag / Ausgabenüberschuss	12'693.24	9'108.70
Total Passiven	1'349'866.91	1'276'334.48

* Kollekten, pfarramtliche Nothilfe, Legate

Finanzplan

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE APPENZEL



Mittelfristiger Finanzplan (Investitionen Gebäude & Umgebung)*				
	2024	2025	bis	2030
Erneuerung Fenster	100'000.00			
<i>Unterhalt Sittermauer</i>		17'500.00		
<i>Wasserbau (Kalk)</i>		4'500.00		
<i>Ingenieurarbeiten Sittermauer</i>		5'000.00		
Grenzmauer West und Nord sanieren			6'000.00	
Renovation WC Kirche			30'000.00	
Renovation Emporentreppe (Teppich)			5'000.00	
Holzzaun ersetzen				8'000.00
Geplante Investitionen:	100'000.00	27'000.00	41'000.00	8'000.00

Appenzel, 06.11.2023/ka-pd

* KGR Artikel 15 zur Kenntnis

Kommentar zu Jahresrechnung 2023, Budget 2024 und Steuerfuss 2024

Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023 der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde schliesst bei Einnahmen von CHF 903'303.20 und Ausgaben von CHF 894'194.50 mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 9'108.70 ab.

Das Budget 2023 sah einen Ausgabenüberschuss von knapp CHF 13'130.- vor. Die Steuererträge fielen jedoch höher aus als budgetiert und gleichzeitig waren die Aufwände für das Personal und die Landeskirchensteuer tiefer als vorgesehen.

Die Bilanzsumme per Ende 2023 beläuft sich auf CHF 1'276'334.50. Die Rückstellungen betragen neu CHF 672'732.70. Für die Renovationsarbeiten wurden CHF 206'000.- an Rückstellungen aufgelöst. Detaillierte Angaben über die Baukosten sind im entsprechenden Kapitel aufgeführt.

Budget 2024

Das Budget 2024 sieht bei Einnahmen von CHF 678'900.00 (ohne Rückstellungsaufösungen) und Ausgaben von CHF 673'200.00 (ohne Renovation) einen Einnahmenüberschuss von CHF 5'700.- vor (gerundet). Die hauptsächlichen Ausgaben sind im „Mittelfristigen Finanzplan“ ersichtlich.

Beantragte Renovationen

Die Kosten für die Renovationsarbeiten, welche 2023 nicht ausgeführt werden konnten (Fenstersanierung Pfarrhaus - Zustimmung Kirchgemeinde 2023 erfolgt), sind im Budget erneut enthalten. Es ist vorgesehen, diese per 31.12.2024 mittels Auflösung von Rückstellungen für Investitionen in derselben Höhe auszugleichen.

Steuerfuss 2024

Die Kirchenvorsteherschaft beantragt der Kirchgemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2024 wie bisher bei 10% zu belassen.

Albert Kölbener
Kassier

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Geschäftsprüfung

Der Präsident, Martin Breitenmoser und die Kirchenvorsteherschaft (KiVo) sind für eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Kirchgemeinde bestrebt. Neben den monatlich abgehaltenen KiVo-Sitzungen werden bei der alljährlichen, besinnlichen Retraite die aktuellen und bevorstehenden Schwerpunkte diskutiert und geregelt. Dank der sehr kompetenten Führung und dem spürbar guten Teamspirit in der KiVo werden die Anliegen und Bedürfnisse an und von der Kirchgemeinde bestens erfüllt. Zusammen mit dem Pfarrerehepaar, Isaline und Mike Lotz, führen und bereichern sie mit viel Engagement und Ideenreichtum das vielfältige Angebot unserer aktiven Gemeinde. Wir möchten dies mit einem ganz herzlichen Dank würdigen.

Ein weiterer grosser Dank geht an die Angestellten und vielen freiwilligen Helfer, die sich im vergangenen Geschäftsjahr mit viel Leidenschaft und Fleiss für das Wohl und Gedeihen unserer Kirchgemeinde einsetzten. Wir wissen dies sehr zu schätzen.

Das Grillfest, die nachgottesdienstlichen Kirchenkaffees sowie die zahlreichen inner- und ausserkirchlichen Zusammenkünfte tragen positiv dazu bei, sich ungezwungen zu unterhalten, einander kennenzulernen und Beziehungen zu pflegen, was das Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb unserer Gemeinde stärkt.

Mit Freude durften die Kirchgänger im Dezember den besinnlichen Weihnachtsgottesdienst in der frisch renovierten Kirche geniessen. Zusammen mit dem Architektenteam leitete das KiVo-Mitglied Dominik Pérez die Renovationsarbeiten des gesamten Kircheninnenraums. Die angeordneten Arbeiten wurden zur vollen Zufriedenheit ausgeführt und die budgetierten Kosten zielgerichtet eingehalten. Dominik, besten Dank für deinen grossen Einsatz während der intensiven Planungs- und Bauzeit.

Das offizielle Kirchenmagazin "Magnet", die Mitteilungen im "Appenzeller Volksfreund" und die Homepage informieren laufend über die aktuellen Anlässe und Ereignisse in unserer Kirchgemeinde.

Die Kommunikation zwischen der GPK und der KiVo funktioniert bestens. Die Protokolle der KiVo sind übersichtlich verfasst und deren Beschlüsse werden eingehalten. Aufschlussreich und interessant reflektieren die Berichte aus dem Pfarramt das Tagesgeschäft unserer Kirchgemeinde.

Rechnungsprüfung

Die umfangreiche Gemeindebuchhaltung wurde vom Kassier professionell und umsichtig geführt. An dieser Stelle ein grosses Lob und Dank an unseren Kassier Albert Kölbener.

Die Prüfung der Jahresrechnung 2023 erfolgte am 29. Januar 2024 anhand der Checkliste und Vorgaben der evangelisch-reformierten Landeskirche beider Appenzell. Die Rechnung 2023 wurde auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit geprüft. Mittels Stichproben wurden die Belege den Buchungen gegenübergestellt sowie die Ausgaben und Einnahmen mit dem Budget und den Vorjahresergebnissen verglichen. In der Bilanz sind alle Aktiven und Passiven aufgeführt und deren Saldi sind ausgewiesen.

Dank gewissenhaftem Einsatz der finanziellen Mittel und leicht höheren Steuereinnahmen schliesst die Rechnung, bei Erträgen von CHF 903'303.20 und Ausgaben von CHF 894'194.50, trotz grösseren Investitionen, mit einem Einnahmeüberschuss von CHF 9'108.70 erneut positiv ab.

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Gestützt auf Art. 50 der Verfassung der evangelisch-reformierten Landeskirche beider Appenzell und unseres Kirchgemeinde-Reglements Art. 18 Abs. 3 haben wir die Führung des Rechnungswesens für das Rechnungsjahr 2023 sowie die Amtsführung der Kirchenvorsteherschaft anhand der verfassten Sitzungsprotokolle geprüft.

Wir konnten feststellen, dass

- die Jahresrechnung 2023 mit der Buchhaltung übereinstimmt,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist und
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Rechnungsergebnisses die gesetzlichen Vorschriften eingehalten wurden.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit empfehlen wir der Kirchgemeindeversammlung:

Die Jahresrechnung 2023 der evangelisch reformierten Kirchgemeinde Appenzell sei zu genehmigen und der Kassier sowie die Kirchenvorsteherschaft seien zu entlasten.

Appenzell, 06. Februar 2024

Für die Geschäftsprüfungskommission
Urs Schläpfer
Werner Nef
Christian Styger

Jahresbericht 2023 Ressort Liegenschaft und Unterhalt

Fenster Pfarrhaus

An der Kirchgemeindeversammlung vom 2. April 2023 wurde ein Kredit von 100'000 Franken gesprochen, um sämtliche Fenster des Pfarrhauses zu ersetzen. In der Folge mussten einige Abklärungen mit der Denkmalpflege getroffen werden. Anschliessend konnte der Auftrag vergeben werden. Aufgrund voller Auftragsbücher des Unternehmers konnte der Fensterersatz 2023 nicht mehr realisiert werden, im Jahr 2024 werden diese Arbeiten aber ausgeführt. Somit wird die entsprechende Summe ins Budget 2024 aufgenommen.

Sittermauer

Die vom Baudepartement für 2024 geplante Sanierung der Sittermauer wird erst zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt, da der Kanton in diesem Jahr zu wenig Kapazitäten hat, um diese Arbeiten durchzuführen. Somit werden die für unsere Kirchgemeinde prognostizierten Kosten von 27'000 Franken ins Budget 2025 übernommen.

Renovation Kircheninnenraum

Neben dem Kredit für den Ersatz der Fenster des Pfarrhauses wurde an der vergangenen Kirchgemeindeversammlung ein weiterer Kredit gesprochen: Für 272'000 Franken sollten folgende Renovationsarbeiten in unserer Kirche durchgeführt werden:

- Reinigung und farbliche Auffrischung der Wände und der Chordecke
- Reinigung von Kirchenbänken, Holzpodesten und Brüstungstäfer
- Erneuerung Beleuchtung (LED)
- Erneuerung Beschallung
- automatische Zutrittsverriegelung
- Erneuerung und Erweiterung der Kirchenautomation (Steuerung von Glocken, Licht, Türöffnung und Heizung)
- Orgelrevision (Ersatz Registerbetätigung)
- Füllungen der Emporenbrüstung durch Staketten ersetzen (somit ursprünglicher Zustand)
- neue Infotafel vor dem Eingang

Alle oben aufgeführten Elemente wurden wie geplant ausgeführt. Die Kirchenvorsteherschaft hat sich zu Beginn der Bauphase auf Wunsch der Denkmalpflege dazu entschieden, den Sternenhimmel im Chor, der bei

der Renovation Anfang der 1970er Jahre übermalt wurde, wieder aufzumalen und somit das originale Erscheinungsbild der Chordecke aus dem Jahr 1907 wieder herzustellen.

Im Weiteren hat sich die Kirchenvorsteherschaft im Laufe der Bauphase dazu entschieden, die Kanzel zu entfernen. Diese stammte nicht aus der Zeit des Kirchenbaus, sondern wurde erst im Rahmen der Renovation Anfang der 1970er Jahre eingebaut anstelle der ursprünglichen Kanzel. Mit der Entfernung der Kanzel, die seit langer Zeit nicht mehr genutzt wurde und eher als Fremdkörper wirkte, ist nun mehr Platz entstanden vorne im Chor, z.B. für Musicalaufführungen oder Chorauftritte. Der Abbruch der Kanzel, welchen die Denkmalpflege bewilligte, hatte zur Folge, dass nach Abbruch des Podests, auf dem die Kanzel stand, die Sandsteinstufen, die zum Chor hinaufführen, auf der rechten Seite verlängert werden mussten. Zudem musste die Wandmalerei analog zur linken Seite des Chors nun an der rechten Seite, die vorher durch die Kanzel verdeckt wurde, ergänzt werden.

Kurz nach dem Ja der Kirchgemeindeversammlung zum Renovationskredit machten sich Frau Eva Keller und Herr Maurus Zangerl vom Architekturbüro Keller Hubacher Architekten Herisau ans Werk: Nach intensiver Vorbereitung konnten die eigentlichen Renovationsarbeiten zwischen Mitte August und Mitte Dezember ausgeführt werden. Dank des grosszügigen Entgegenkommens der Pfarrei St. Mauritius durften wir in dieser Zeit alle unsere Gottesdienste in der Stephanskapelle durchführen. Wegen der Nähe der Stephanskapelle zu unserer Kirche konnten wir den Kirchenkaffee während der Bauzeit wie gewohnt im Pfarrsaal bzw. vor der Kirche geniessen. Die gute Planung und zuverlässige Handwerker machten es möglich, dass wir wie geplant am Sonntag, 17. Dezember, in die neu renovierte Kirche einziehen konnten. Beim Weihnachtsmusical brillierten nicht nur die zahlreichen Kinder mit ihrer schauspielerischen und gesanglichen Leistung, auch die neu renovierte Kirche wusste zu gefallen: Technisch funktionierte alles einwandfrei und auch der Sternenhimmel und die gereinigten Wände tragen zu einer schönen Atmosphäre bei.



Renovierte Chordecke mit Sternenhimmel



Renovierte Emporenbrüstung

Unten ist ein Vergleich des Kostenvoranschlags vom März 2023 zu den bis zum 12. Februar 2024 tatsächlich entstandenen Kosten aufgeführt (Auflistung gemäss der für unser Projekt relevanten BKP-Nummern; BKP = Baukostenplanung).

	Kostenvoranschlag	Kosten
Vorbereitungsarbeiten	10'700.00	7'487.20
Gebäude	240'800.00	273'555.24
Betriebseinrichtungen	15'000.00	11'068.50
Baunebenkosten	8'000.00	4'342.80
Reserve	25'000.00	0.00
Allgemeine Teuerung	12'500.00	0.00
Ausstattung	1'000.00	622.00
Total Ausgaben	313'000.00	297'075.74
Beiträge Denkmalpflege	- 41'000.00	-41'000.00?
Total Kosten	272'000.00	256'075.74?

Da zum Zeitpunkt des Drucks der vorliegenden Broschüre die Bauabrechnung noch nicht vollständig abgeschlossen ist, sind die obigen Zahlen nicht definitiv: Offen ist, welche Beiträge die Denkmalpflege spricht. Daher kann die definitive Schlussrechnung in dieser Broschüre nicht abgedruckt werden. Die Abweichung von den obigen Zahlen in der rechten Spalte wird aber gering ausfallen, sodass davon ausgegangen werden darf, dass trotz der oben genannten Mehrleistungen (Kanzel entfernen, Sandsteintreppe verlängern, Sternenhimmel aufmalen), die nicht im Kostenvoranschlag enthalten sind, nicht der ganze von der Kirchgemeindeversammlung gesprochene Kredit ausgeschöpft werden muss. Dies dank der sorgfältigen Budgetierung inkl. Reserven.

An dieser Stelle kann ich mit Freude feststellen: Die Renovation ist gelungen! Ein grosses Dankeschön an unsere Architektin und Bauleiterin Frau Eva Keller, die die Renovation mit Umsicht und viel Erfahrung geleitet hat, und an ihren Mitarbeiter, Herrn Maurus Zangerl, der v.a. den Kostenvoranschlag und die Kostenkontrolle im Griff hatte. Ein herzliches «Vegöllts Gott» auch an alle Handwerker, die sehr sorgfältig und professionell gearbeitet haben. Ein grosser Dank geht auch an die Pfarrei St. Mauritius für das Gastrecht in der Stephanskapelle. Und schliesslich möchte ich mich auch herzlich bedanken beim Mesmerteam für die Reinigungsarbeiten und bei Urs Schläpfer sowie meinen Kolleginnen und Kollegen von der Kirchenvorsteherschaft für die tolle Unterstützung während der Vorbereitung und Durchführung der Renovation.

Dominik Pérez
Ressort Liegenschaft und Unterhalt

Statistik 2023

Mitgliederzahl

Kirchgemeinde Appenzell, 31. Dezember 2023: **1418**

Taufen

Romina Klausner, Gonten	*31.01.2023	getauft 07.05.2023
Malina Möbius, Appenzell	*14.11.2022	getauft 18.11.2023

Einsegnungen

keine

Konfirmation am 14. Mai 2023

Jessica Brugger, Meistersrüte	Laura Burri, Appenzell
Lia Hunziker, Steinegg	Leandra Kaiser, Haslen
Alexander Künzler, Appenzell	Lias Kuster, Eggerstanden
Erik Lamminger, Appenzell	Aurel Schmid, Brülisau

Kirchliche Trauungen

keine

Verstorbene aus unserer Gemeinde

Bühler geb. Forster Nelly	*12.04.1930	† 06.03.2023
Bantle Christian	*26.03.1962	† 16.03.2023
Wernli geb. Ehlers Ingrid	*13.05.1936	† 07.07.2023
Hügli Ulrich	*07.06.1957	† 09.07.2023
Niederer geb. Brüstle Elisabeth	*25.10.1934	† 10.07.2023
Schlatter Roland	*27.05.1948	† 11.08.2023
Hautle geb. Kast Rosmarie	*06.04.1945	† 31.08.2023
Lutz Walter	*10.07.1960	† 28.10.2023
Baumberger geb. Gut Jeannette	*04.12.1942	† 28.11.2023
Keller Alfred	*26.12.1926	† 30.11.2023
Waber Franziska	*04.03.1962	† 06.12.2023
Zingg Robert	*01.12.1955	† 11.12.2023

Kollekten

Im Berichtsjahr wurden CHF 16'338.30 an Kollekten eingenommen. Diese Spenden wurden an verschiedene Hilfswerke, Institutionen und Organisationen weitergeleitet.

Die Kirchenvorsteherchaft

Martin Breitenmoser

Präsident, Personal und Öffentlichkeitsarbeit

Ursina Schindler

Vizepräsidentin, Gottesdienste und Musik

Dr. Albert Kölbener

Kassier, Finanzen

Michael Eugster

Kinder & Jugend, kirchlicher Unterricht

Regula Speck

Ökumene, Erwachsenenbildung, Freiwilligenarbeit,
Senioren, Diakonie und Veranstaltungen

Dominik Pérez

Liegenschaft und Unterhalt

Geschäftsprüfungskommission

Urs Schläpfer
Christian Styger
Werner Nef

Pfarrer

Mike Lotz

Sekretariat

Edith Gubser

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE APPENZEL
ZIELSTRASSE 16 | 9050 APPENZEL
TELEFON: 071 787 12 43 | REFAPPENZEL.CH
